



# Basiskurs Palliative Care

Die Kursinhalte entsprechen dem Curriculum Palliative Care von Monika Müller, Martina Kern und Klaus Aurnhammer. Die Weiterbildung vertieft bestehendes Fachwissen und ermöglicht den teilnehmenden Pflegenden die Arbeit nach dem Konzept der Palliativpflege. Der Kurs entspricht den Anforderungen nach § 39a SGB V. Die vollständige Teilnahme wird mit dem Zertifikat nach den Richtlinien der Deutschen Gesellschaft für Palliativmedizin (DGP) bestätigt.

## Ziel der Weiterbildung:

Das Ziel von Palliative Care ist der ganzheitliche Betreuungsansatz von Patienten im fortgeschrittenen Stadium einer unheilbaren Krankheit. In einer geschützten Atmosphäre setzen sich die Teilnehmer mit den Themen Sterben, Tod und Trauer auseinander und bahnen fachliche Kompetenzen im jeweiligen beruflichen Feld der Palliativversorgung und Hospizarbeit an.

Schwerpunkte sind dabei:

- Grundlagen und Anwendungsbereiche der Palliativmedizin und Hospizarbeit
- Spezielle Medizinisch-Pflegerische Aspekte
- Psychische und soziale Aspekte
- Ethische Aspekte
- Spirituelle und kulturelle Aspekte
- Aspekte der Teamarbeit und Selbstpflege
- Kommunikation

## Zielgruppe:

Sind engagierte Pflegekräfte aus stationären und ambulanten Pflegeeinrichtungen, Hospizeinrichtungen und Hospizgruppen mit folgenden Berufsabschlüssen:

- Gesundheits- und Krankenpflege
- Altenpflege

Für Angehörige anderer Gesundheitsberufe ist eine Kursteilnahme nach Einzelfallentscheidung möglich.

## Form und Dauer der Weiterbildung:

Die Weiterbildung erfolgt über 4 Modulwochen in insgesamt 160 Unterrichtsstunden. Die Modulwochen finden im Abstand von einigen Wochen statt.

## Zertifikattitel:

Palliative Care - nach DGB Richtlinien

- Kurs: 2022-05-16\_WB\_PAC\_1
- Kurstermin: 16.05.2022 – 02.12.2022  
jeweils 08:00 bis 16:00 Uhr
- Ort: Bildungszentrum Schwerin  
Möwenburgstrasse 27, 19055 Schwerin
- Zielgruppe: Mitarbeiter Pflegeberufe
- Telefon: (0385) 520-3160
- E-Mail: [Bildungszentrum.Schwerin@Helios-Gesundheit.de](mailto:Bildungszentrum.Schwerin@Helios-Gesundheit.de)
- Verpflegung: Kaffeepausen – Kaffee und Mineralwasser im Weiterbildungspreis enthalten
- Kosten: 1.550€, für Helios Mitarbeiter arbeitgeberfinanziert
- Kursleitung: Heike Skeries, DGP- zertifizierte Kursleiterin, Stationsleitung der Palliativstation, Pflegefachkraft Palliative Care, Praxisanleiterin
- Förderung: Mehrwertsteuerbefreiung  
Der Kurs ist von der Umsatzsteuer befreit nach §4 Nr. 21 a) bb) des Umsatzsteuergesetzes.  
  
Bildungsfreistellung  
Es handelt sich um eine anerkannte Bildungsveranstaltung nach Gesetz zur Freistellung für Weiterbildungen für das Land Mecklenburg-Vorpommern (Bildungsfreistellungsgesetz – Bfg M-V vom 13.12.2013.
- Bewerbung: Helios Mitarbeiter bewerben sich über Ihr Wissenskonto: Helios Wissenskonto [Helios Wissenskonto \(helios-gesundheit.de\)](https://www.helios-gesundheit.de), Alle Seminare meines Standortes, **Suchwort: WB PAC-1.**  
  
Externe Interessenten bewerben sich bitte hier: [Fortbildungen \(helios-gesundheit.de\)](https://www.helios-gesundheit.de), **Suchwort: WB PAC-1.**  
  
Bitte fügen Sie die Bewerbung ein kurzes Motivationsschreiben, Lebenslauf, Kopie des Ausbildungszeugnisses, Kopie der Berufsurkunde bei und senden diese an [Bildungszentrum.Schwerin@Helios-Gesundheit.de](mailto:Bildungszentrum.Schwerin@Helios-Gesundheit.de).

**Bitte beachten Sie folgende Hinweise:**

- Die Plätze werden in der Reihenfolge der Anmeldung vergeben.
- Das Bildungszentrum behält sich vor den Kurs zu stornieren, sollte die erforderliche Teilnehmerzahl nicht erreicht werden.
- Es gelten die AGB's des Bildungszentrums.
- Wir unterstützen die Chancengleichheit aller Menschen und stellen uns gegen Diskriminierung jeder Art. Eine geschlechterneutrale Sprache ist Ausdruck dieses Bestrebens. Davon rücken wir nur dann ab, wenn die Lesbarkeit gefährdet ist, etwa weil zu häufige Wiederholungen in einem Satz den Lesefluss stören würden, schließen jedoch gleichermaßen alle Geschlechteridentitäten ein.

**Hygienekonzept:**

- Das Hygienekonzept der Klinik ist verbindlich und orientiert sich an der am Kurstermin gültigen Landesverordnung M-V.
- Die Teilnahme an der Präsenzveranstaltung ist an einen negativen Antigenschnelltest (nicht älter als 24h) oder an einen negativen PCR Test (nicht älter als 48h) gebunden.
- Genesene und vollständig Geimpfte Personen sind von der Test-Erfordernis befreit. Ein vollständiger Impfschutz liegt vor, wenn seit der Gabe der letzten notwendigen Impfdosis eines in der Europäischen Union zugelassenen Impfstoffes mehr als 14 Tage vergangen sind. Zur Nachweisführung des vollständigen Impfschutzes ist die Impfbescheinigung nach § 22 Absatz 1 und 2 Infektionsschutzgesetzes gemeinsam mit einem amtlichen Ausweispapier im Original vorzulegen.
- Bei Symptomen einer Infektion mit dem Coronavirus SARS-CoV-2 wie Husten, Fieber, Schnupfen oder Geruchs- und Geschmacksverlust ist die Teilnahme nicht gestattet.
- Die AHA Regeln bleiben bestehen.